

Checkliste zu Qualitätsdimensionen

Planung tiergestützter Arbeit:

- Bedarf wurde erhoben. ja nein
- Zielgruppen sind genau beschrieben. ja nein
- Förderliche und hemmende Faktoren sind bekannt. ja nein
- Konzeption für tiergestützte Therapie ist vorhanden. ja nein
- Finanzielle und personelle Ressourcen sind für eine tiergestützte Therapie ausreichend. ja nein

Strukturelle Voraussetzungen der tiergestützten Arbeit:

Für tiergestütztes Arbeiten sind vorhanden ...

- therapeutischer Grundberuf ja nein
- Weiterbildung in tiergestützter Therapie ja nein
- Ausbildung als Mensch-Hund-Team ja nein
- Räumlichkeiten/Gelände zur Mensch-Tier-Begegnung ja nein
- notwendige Materialien ja nein
- Rückzugsmöglichkeiten für die Tiere ja nein
- ausreichende personelle Voraussetzungen ja nein
- ausreichende finanzielle Mittel ja nein

Konzeption und Methodik der tiergestützten Therapie:

- Eine tiergestützte Therapieplanung liegt vor. ja nein
- Interessenten werden umfassend über tiergestützte Therapie informiert. ja nein
- Vorerfahrungen mit Tieren werden erfasst und berücksichtigt. ja nein
- Aversionen und Ängste der Klienten werden erfasst und berücksichtigt. ja nein
- Schriftliche Einwilligung wird eingeholt. ja nein
- Bedürfnisse/Ziele der Klienten werden erfasst. ja nein
- Der Verlauf der tiergestützten Therapie wird dokumentiert. ja nein
- Das Erreichen von Zielen wird dokumentiert. ja nein

Hunde:

- Ethologisches Wissen über Hunde ist vorhanden. ja nein
- Es wurden ausreichend Erfahrungen mit dem Hund im Alltag gesammelt. ja nein
- Sind die wöchentlichen Einsatzzeiten für den Hund begrenzt? ja nein
- Wird die Kommunikation und Interaktion zwischen Hund/Klient/
Fachperson/ggf. auch Hundebesitzer erfasst? ja nein
- Wird der empathische Umgang auch von Kollegen erkannt? ja nein
- Werden (Belastungs-)Signale der Tiere erfasst? ja nein
- Werden mögliche Risiken in der Interaktion zwischen Mensch
und Tier erfasst? ja nein
- Liegt eine Genehmigung nach dem Tierschutzgesetz vor? ja nein

Hygiene, Risikobewertung und Risikomanagement:

- Notwendige Impfungen sind durchgeführt. ja nein
- Ekto- und Endoparasiten werden regelmäßig kontrolliert. ja nein
- Präventionsmaßnahmen werden beachtet und ergriffen. ja nein
- Gesundheits- und Pflegezustand werden regelmäßig geprüft. ja nein
- Krankheitsanzeichen werden erkannt. ja nein
- Dokumentation tierärztlicher Versorgung liegt vor. ja nein
- Mögliche Risiken werden systematisch erfasst. ja nein
- Eine Gefährdungsanalyse wurde durchgeführt. ja nein
- Ein Sicherheitskonzept liegt vor. ja nein
- Ein bewilligter Hygieneplan liegt vor. ja nein

Recht und Versicherung:

- Datenschutzrichtlinien werden eingehalten. ja nein
- Geschäftsplan liegt vor; Organisationsform ist festgehalten. ja nein
- Klienten, Mitarbeiter und Tiere sind haftpflichtversichert. ja nein
- Klienten, Mitarbeiter und Tiere sind unfallversichert. ja nein

Dokumentation/Information:

- Ziele, Methoden und Effekte der tiergestützten Intervention werden registriert und in
Begriffen der Auftraggeber für diese dokumentiert. ja nein
- Erklärungen besonderer Effekte von Tieren werden gegeben. ja nein
- Mitarbeiter, Interessierte, Zuweiser usw. werden regelmäßig über tiergestützte
Interventionen informiert ja nein